

1 Unsere Prioritäten für 2025

2 **Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, Bekämpfung der illegalen Migration und Förderung der Sicherheit**

3 Als EVP haben wir ein Mandat, die EU zu führen. Sowohl auf nationaler als auch auf
4 europäischer Ebene haben wir starke Unterstützung erhalten. Nach der
5 Europawahlkampagne im letzten Jahr und der Einrichtung der europäischen
6 Arbeitsstruktur sind wir bereit, unser Programm dank einer stärkeren Koordinierung der
7 EVP auf allen Ebenen und zwischen den drei Institutionen - Europäisches Parlament,
8 Kommission und Rat - umzusetzen. Die Welt ist in Aufruhr, gekennzeichnet durch Putins
9 Angriffskrieg in der Ukraine, ein immer selbstbewussteres China, weit verbreitete
10 geopolitische Instabilität und rasche technologische Störungen. Tech-Milliardäre mischen
11 sich zunehmend in die Politik ein und Extremisten spalten die Gesellschaft. Als EVP stehen
12 wir jedoch für ein starkes, selbstbewusstes und sicheres Europa, das seinen Bürgern eine
13 gute Heimat bietet und niemanden zurücklässt. Europa muss jetzt die richtigen
14 Prioritäten setzen. 2025 ist das Jahr der Umsetzung mit mutigen und ehrgeizigen
15 konkreten politischen Entscheidungen für ein wettbewerbsfähiges, sicheres und starkes
16 Europa.

17 **I. Sicherstellen, dass Europa seine wirtschaftliche Stärke zurückgewinnt**

18 Die EU ist eine starke globale Macht. Wir zögern nicht, Europas Marktmacht zu nutzen,
19 um sicherzustellen, dass Europas Verbraucher, Unternehmer, Landwirte und
20 Arbeitnehmer nicht einem unlauteren internationalen Wettbewerb ausgesetzt sind.
21 Wir sind für den globalen Handel, aber wir werden nicht naiv sein. Gleichzeitig müssen
22 wir unsere eigenen Hausaufgaben machen. 2025 wird das Jahr sein, in dem Europa seine
23 Wettbewerbsfähigkeit wiedererlangt.

24 **1) Wir gehen mit Nachdruck gegen übermäßige Bürokratie vor:** Wir werden einen
25 Aktionsplan vorlegen, um bestehende Bürokratie abzubauen und neue bürokratische
26 Belastungen zu vermeiden, das Prinzip „one in - two out“ strikt anzuwenden und eine
27 zentrale Anlaufstelle für Unternehmen zu verwirklichen, um die Meldekosten drastisch zu
28 senken. Kleine kosmetische Maßnahmen werden unseren Unternehmen nicht helfen, im
29 Wettbewerb zu bestehen. Wir brauchen mutige, unkomplizierte und sofort umsetzbare
30 EU-Pakete zum Abbau von Bürokratie in allen Sektoren und für alle
31 Unternehmensgrößen. Die Unternehmerinnen und Unternehmer müssen den
32 Unterschied spüren.

33 **2) Wir lancieren ein wettbewerbsfähiges und sauberes Industrieabkommen:** Wir
34 stehen zum Pariser Klimaabkommen und unseren ambitionierten Klimazielen. Um
35 wirtschaftlich und ökologisch erfolgreich zu sein, müssen wir intelligente Lösungen
36 anbieten, keine ideologischen. Wir brauchen eine neue europäische Industriepolitik, die
37 sich nicht nur auf die großen strategischen Prioritäten konzentriert, sondern auch

38 sicherstellt, dass jeder unserer strategischen Sektoren wettbewerbsfähig ist.
39 Wir werden unseren industriellen Kern, bestehend aus der Automobil-, Stahl- und
40 Chemieindustrie, stark unterstützen. Um dies zu erreichen, müssen wir einen
41 technologisch offenen Ansatz verfolgen, nicht nur, aber auch, wenn es um den
42 Verbrennungsmotor geht. Wir müssen Forschung und Innovation weiter stimulieren,
43 indem wir rechtliche Hindernisse beseitigen und die Freiheit der wissenschaftlichen
44 Forschung stärken. Europa muss zur führenden Drehscheibe für Spitzeninnovationen in
45 Schlüsselbereichen wie KI, technologische Innovation, Kreislaufwirtschaft, elektronische
46 Gesundheitsdienste und Biotechnologie werden. Anstatt sie zu beschneiden, sollten
47 unsere Regulierung und finanzielle Unterstützung Anreize für Europas traditionell
48 führende Industriesektoren schaffen, um neue, in Europa entwickelte Innovationen zu
49 übernehmen. Europa muss sich an die Spitze der nächsten Innovationswelle stellen.
50 Neben Kapital, Dienstleistungen, Arbeitnehmern und Waren muss die Forschung die
51 fünfte Tauschfreiheit in Europa werden. Investitionen in die Diversifizierung der
52 Versorgungswege zur Erreichung der Energiesicherheit sind ebenfalls von entscheidender
53 Bedeutung.

54 **3) Wir stärken den Binnenmarkt: Das Kronjuwel unserer Wirtschaftskraft ist der**
55 **Binnenmarkt.** Damit dieses Kronjuwel glänzen kann, müssen wir unseren eigenen
56 Unternehmern mehr Vertrauen entgegenbringen und ihnen die Freiheit geben, das zu
57 tun, was sie am besten können: Unternehmer sein. Wir wollen dies erreichen, indem wir
58 einen Fahrplan zur Beseitigung von Hindernissen im Dienstleistungsbereich und bei der
59 Besteuerung aufstellen. Wir werden auf eine KMU-freundliche Lösung für Zahlungsverzug
60 hinarbeiten. Da schlussendlich der Binnenmarkt in der Lage sein muss, mehr Kapital
61 anzuziehen, brauchen wir einen Aktionsplan für die Spar- und Investitionsunion und einen
62 Fahrplan zur Förderung aller drei Säulen.

63 **4) Wir stärken die Rolle Europas als führende Kraft im Welthandel.** Als überzeugte
64 Marktwirtschaftler bejahen wir den wirtschaftlichen Wettbewerb in der Welt, aber dieser
65 Wettbewerb muss fair sein. Wer den fairen Handel mit nationalistischen Zöllen oder
66 unfairem Preisdumping zu Lasten der Europäer untergräbt, muss mit der Gegenreaktion
67 Europas rechnen. Wir unterstützen das Mercosur-Abkommen - ein Leuchtturmprojekt für
68 mehr als 750 Millionen Verbraucher - und sind bereit, es mit Maßnahmen zu flankieren,
69 die den Bedürfnissen unserer Landwirte und der betroffenen Sektoren gerecht werden.
70 Wir müssen eine Vision und einen Plan anbieten, um die transatlantischen
71 Volkswirtschaften zu stärken und gegen unfaire, nicht marktkonforme Praktiken Chinas
72 vorzugehen, die unserer wirtschaftlichen Sicherheit schaden.

73 **5) Wir unterstützen unsere Landwirte und Fischer:** Die EVP hat greifbare Erfolge bei der
74 weiteren Vereinfachung und der Verringerung der Belastung für unsere Landwirte erzielt,
75 insbesondere mit der verzögerten Umsetzung der Entwaldungsverordnung und dem
76 Ergebnis des Gesetzes zur Wiederherstellung der Natur. Wir werden weiterhin auf alle
77 Maßnahmen drängen und diese unterstützen, um sicherzustellen, dass die Landwirte
78 einen fairen Preis für ihre Produkte erhalten. Die Landwirte müssen für ihre Bemühungen
79 um den Erhalt unseres Ökosystems belohnt und nicht beschuldigt werden. Zu diesem

80 Zweck werden wir die Richtlinie über unlautere Handelspraktiken überarbeiten.
81 Wir werden auch den Schutzstatus der Wölfe in der Habitat-Richtlinie überarbeiten.
82 Ebenso werden wir uns unter der Führung unseres EVP-Kommissars dafür einsetzen, dass
83 unsere gemeinsame Fischereipolitik allen Fischern ein gutes Einkommen und eine
84 langfristige Zukunft bietet, insbesondere durch die Sicherung nachhaltiger und gesunder
85 Meeresökosysteme, die die Grundlage für die langfristige Wettbewerbsfähigkeit des
86 europäischen Fischereisektors bilden.

87 **II. Wendepunkt bei der Eindämmung der irregulären Migration und entschlossene**
88 **Beendigung des Geschäftsmodells der Schleuser sichern**

89 Im Jahr 2024 hat unser Kampf gegen Schleuser erste Erfolge gezeigt. So konnte dank des
90 EU-Tunesien-Abkommens die Zahl der Ankünfte in Italien um 2/3 reduziert werden.
91 Im Jahr 2025 gehen wir noch einen Schritt weiter. Unser Ziel ist es, das Modell des
92 organisierten Verbrechens der Schlepperbanden durch fünf Maßnahmen zu beseitigen.
93

94 **1) Wir beschleunigen die Rückgabe auf der Grundlage einer neuen Rechtsgrundlage:**
95 Wir werden die Überarbeitung der überholten Rückführungsrichtlinie unterstützen und
96 sie innerhalb der nächsten sechs Monate durch eine neue Rückführungsverordnung
97 ersetzen. In diesem Rahmen werden wir auch Vorschläge für Rückführungszentren
98 außerhalb der EU unterstützen. Wir unterstützen auch die Überarbeitung des Konzepts
99 der sicheren Drittstaaten, so dass nur noch Sicherheitsbedenken zählen und nicht der
100 Wunsch des Einzelnen, länger in der EU zu bleiben. Wir werden unsere Politik der
101 Handels- und Entwicklungszusammenarbeit überprüfen, um die Zusammenarbeit und
102 Rückübernahme von Drittländern zu fördern.

103 **2) Wir entwickeln und verabschieden den Mittelmeerpakt.** Die EVP hat bereits gezeigt,
104 dass eine Reduzierung der illegalen Migration möglich ist. Das Abkommen zwischen der
105 EU und Tunesien beispielsweise zeigt bereits Erfolge: In diesem Jahr kamen über 60
106 Prozent weniger irreguläre Einwanderer aus Tunesien nach Italien als im Jahr zuvor.
107 Bis vor kurzem konnten wir den gleichen Effekt bei der Partnerschaft zwischen der EU und
108 dem Libanon beobachten, wo fast keine irregulären Ankünfte aus dem Libanon nach
109 Zypern kamen und der Druck auf die griechischen Grenzen auch dank der
110 Zusammenarbeit mit der Türkei abnahm. Wir sind besorgt, dass es auf der
111 Westafrikanischen Route zu den Kanarischen Inseln das höchste Wachstum an illegalen
112 Einreisen gibt. Wir wollen, dass Europa ein neues Partnerschaftsabkommen mit den
113 Mittelmeerländern schließt und bestehende bilaterale Abkommen, z.B. mit Ägypten,
114 Libanon, Marokko und Tunesien, weiter stärkt, um die wirtschaftliche Zusammenarbeit zu
115 fördern und irreguläre Migration zu verhindern. Wir müssen die Schlepperbanden aus
116 dem Mittelmeerraum vertreiben.

117 **3) Wir setzen den Startpunkt für eine Verdreifachung der Zahl der Frontex-Beamten**
118 **und deren bessere Ausstattung.** Gemeinsam mit den Grenz- und Küstenwachen der
119 Mitgliedstaaten wird Frontex für sichere EU-Außengrenzen sorgen. Wir unterstützen den
120 Abschluss von Vereinbarungen mit Nachbarländern wie Serbien, Bosnien und
121 Herzegowina sowie wichtigen afrikanischen Ländern wie Mauretanien und Senegal über
122 den Einsatz von ständigen Frontex-Korps.

123 **4) Wir setzen den Migrationspakt vollständig und so schnell wie möglich um.** Mit dem
124 Pakt haben wir einen einheitlichen Ansatz zur Steuerung der Migration als Europäer, um
125 eine gemeinsame Herausforderung anzugehen. Die Umsetzung berührt nicht die
126 Wahrnehmung der Verantwortung der Mitgliedstaaten für die Aufrechterhaltung der
127 öffentlichen Ordnung und den Schutz der inneren Sicherheit. Gleichzeitig wollen wir diese
128 durch die Arbeit an innovativen Lösungen kontinuierlich verbessern.

129 **III. Die europäische Sicherheit zu einer zentralen Priorität machen**

130 Europa ist unter Beschuss. Putins Kriegsverbrechen in der Ukraine, Desinformations-
131 kampagnen ausländischer Autokraten, terroristische Anschläge, organisierte Kriminalität
132 und hybride Kriegsführung an unseren Grenzen - sie alle haben ein Ziel: die Zerstörung
133 der europäischen Lebensweise. Freiheit und Sicherheit, Rechtsstaatlichkeit und
134 Verteidigung gehören zusammen. Wir unterstützen die Priorität „Sicherheit“ der
135 polnischen Ratspräsidentschaft unter der Führung von Donald Tusk.
136 Wir als EVP sind der Garant für ein sicheres Europa, in all seinen Dimensionen.

137 **1) Wir sind dabei, eine echte Europäische Verteidigungsunion aufzubauen ergänzend**
138 **zur NATO:** Wir setzen uns für eine starke NATO und auch für die
139 Neutralitätsverpflichtungen der einzelnen Mitgliedstaaten ein. Innerhalb der NATO und in
140 enger Zusammenarbeit mit unseren transatlantischen Partnern werden wir die
141 europäischen Verteidigungsanstrengungen deutlich ausbauen. Wir werden die Arbeit an
142 einem Fahrplan für die Schaffung eines Verteidigungsbinnenmarktes unterstützen.
143 Als ersten Schritt sind wir der Meinung, dass die Beschaffungsregeln strenger und
144 weniger anfällig für ausländische Einmischung sein sollten und dass die Finanzierung über
145 dieses Jahr hinaus fortgesetzt werden sollte, um neue Ansätze für die
146 Verteidigungsfinanzierung zu eröffnen. Wir verpflichten uns, die
147 industriellen und technologischen Fähigkeiten der europäischen Verteidigung zu stärken.
148 Unter Berücksichtigung der gesamten Verteidigungsausgaben der Mitgliedstaaten ist es
149 unser Ziel, dass die EU gemeinsam das Ziel von 2 % des BIP im Jahr 2025 erreicht und
150 versucht, die 3 % im Jahr 2027 zu erreichen.

151 **2) Wir gehen mit Nachdruck gegen die russische hybride Kriegsführung vor.**
152 Wir ermutigen die EU und die Mitgliedstaaten, ihre Gegenmaßnahmen zu verstärken und
153 ihre kritische Infrastruktur zu schützen, um einem zunehmend aggressiven Russland zu
154 begegnen. Wir begrüßen eine verstärkte NATO-Präsenz in der Ostsee und fordern härtere
155 Sanktionen gegen Russlands Schattenflotte, die sowohl ein Umweltrisiko darstellt als auch

156 als Instrument für hybride Operationen, wie das Durchtrennen von
157 Unterseekabeln, dient.

158 **3) Wir verstärken unseren Kampf gegen Desinformation und digitale**
159 **Informationskriegsführung.** Wir werden einen Demokratieschutzschild unterstützen,
160 auch durch Pilotprojekte, um Desinformation in allen Mitgliedstaaten zu bekämpfen.
161 Wir müssen den Demokratieschutzschild (mit aller Schärfe) umsetzen, indem wir die Zahl
162 der EU-weiten Untersuchungen und Ermittlungen erhöhen und die Tech-Riesen für die
163 Förderung von Inhalten, die die demokratischen Prozesse in den Mitgliedstaaten
164 untergraben, zur Rechenschaft ziehen. Wir befürworten die rasche Einführung von
165 datenschutzfreundlichen Lösungen für den Online-Schutz auf den Plattformen, wie z. B.
166 die Altersverifizierung von Minderjährigen durch sichere digitale Ausweise. Wir sollten
167 auch nach Lösungen suchen, um die Anonymität auf Social-Media-Plattformen zu
168 beenden, die zur Verbreitung von Hass, Fehlinformationen und Verschwörungstheorien
169 führt.

170 **4) Wir schützen die Rechtsstaatlichkeit, um unsere Demokratie zu verteidigen.**
171 Ohne Demokratie gäbe es keine Europäische Union, und ohne Rechtsstaatlichkeit wäre
172 Demokratie unmöglich. Wir bringen unsere tiefe Besorgnis über die Entwicklungen in
173 Ungarn, Slowenien, der Slowakei und Spanien zum Ausdruck. Die europäischen
174 Institutionen müssen die Achtung der Rechtsstaatlichkeit und der Gewaltenteilung in der
175 gesamten Europäischen Union sicherstellen und reagieren, wenn diese Grundsätze
176 angegriffen werden. In gleicher Weise verteidigen wir die Demokratie und die Freiheiten
177 in der ganzen Welt. Wir verurteilen daher die Vollendung des Staatsstreichs in Venezuela
178 und die Machtübernahme durch das Maduro-Regime.

179 **5) Wir starten europäische Maßnahmen gegen das organisierte Verbrechen.**
180 Die offenen Grenzen Europas dienen den Bürgern, nicht den Kriminellen. Die organisierte
181 Kriminalität fürchtet eine effektive Polizei und gemeinsame Aktionen der staatlichen
182 Behörden, um ihre Geschäftsmodelle zu zerstören. Wir müssen Europol stärken, indem
183 wir sein Mandat erweitern und Durchsetzungs- und autonome Ermittlungsbefugnisse
184 einführen, rechtlich, aber auch finanziell durch Aufstockung des Budgets und
185 Verdoppelung des Personals.

186 **6) Wir setzen eine Null-Toleranz-Strategie gegenüber Gewalt und Verbrechen gegen**
187 **Kinder um.** Der Schutz von Kindern ist eine unserer wichtigsten Prioritäten,
188 deshalb wollen wir die Arbeit an einer Verordnung zur Verhinderung und Bekämpfung
189 von sexuellem Missbrauch von Kindern abschließen. Wir werden die EU-Aktionspläne
190 gegen Cyber-Mobbing und Online-Kindesmissbrauch und für den Schutz von
191 Minderjährigen unterstützen. Um Minderjährige in der digitalen Welt besser zu schützen,
192 brauchen wir ein Gesetz zur digitalen Fairness, damit auch die Technologieunternehmen
193 ihren Teil der übernehmen.

194 **7) Wir stärken die soziale und gesundheitliche Sicherheit in Europa als Antwort auf den**
195 **demographischen Wandel.** Die meisten europäischen Sozialsysteme sind christlich-
196 demokratisch geprägt. Für uns gehen Solidarität und Verantwortung Hand in Hand. Wir
197 glauben an die soziale Marktwirtschaft und sind der Meinung, dass sie gestärkt werden
198 und sich besser in unserem Binnenmarkt widerspiegeln sollte. Darüber hinaus wird das
199 Thema Wohnen zunehmend zu einem sozialen Problem für junge Familien, die
200 Mittelschicht, Rentner und Menschen mit geringem Einkommen. Europa wird nur dann

201 als Heimat wahrgenommen werden, wenn die Menschen die Möglichkeit haben, in ihren
202 eigenen Häusern zu leben. Wir brauchen eine Initiative für nachhaltigen und bezahlbaren
203 Wohnraum in Europa. Außerdem darf die Gesundheit nicht davon abhängen, wie hoch
204 das Einkommen ist oder wo man in Europa lebt. Wir müssen an unserem Plan zur
205 Bekämpfung von Krebs und Alzheimer festhalten und neue Aktionspläne für
206 kardiovaskuläre und psychische Gesundheit auflegen.

207 **8) Wir arbeiten an einer wirksamen Politik gegen Naturkatastrophen durch Prävention**
208 **und Maßnahmen.** Durch Naturkatastrophen bedroht der Klimawandel unsere
209 Gesellschaften in ganz Europa. Daher müssen wir die notwendigen Mechanismen
210 einführen, um unsere Gesellschaften vor ihnen zu schützen, während wir weiterhin
211 unermüdlich daran arbeiten, die Auswirkungen des Klimawandels abzuschwächen und die
212 europäischen Katastrophenschutzkräfte und unsere Notfallmaßnahmen zu verstärken.

213 **9) Wir setzen uns weiterhin uneingeschränkt für ein geeintes Zypern ein.** Der Stillstand
214 soll überwunden werden und die Verhandlungen zur Beendigung der 51-jährigen
215 Besetzung Zyperns durch die Türkei müssen wieder aufgenommen werden. Die EVP ist
216 nach wie vor entschlossen, den Prozess für eine umfassende Lösung des Zypernproblems
217 im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen des UN-Sicherheitsrats und im Einklang
218 mit dem Recht, den Werten und den Grundsätzen der EU zu unterstützen. Die EVP und
219 die internationale Gemeinschaft werden die auf Teilung ausgerichtete Position der Türkei,
220 zwei Staaten auf der Insel Zypern zu schaffen, niemals akzeptieren.